
Medienmitteilung vom 27.09.2017

**Neuer Dieseltraktor für den RBS:
«Max» und «Moritz» haben eine Schwester bekommen!**

Für den Unterhalt seiner Bahngleise standen dem RBS bisher vier Dieseltraktoren zur Verfügung. Zwei davon wurden 2010 als «Max» und «Moritz» eingeführt. Anfang September 2017 wurde mit «Emma» der fünfte sogenannte Traktor mit Fernsteuerung (Tmf) geliefert. Der Name wurde von RBS-Mitarbeitenden in einem internen «Crowdsourcing» ausgewählt.

Im Zuge des neuen RBS-Angebotskonzeptes 2020/25 werden in den nächsten Jahren mehrere RBS-Bahnhöfe neu- oder ausgebaut und Strecken verlegt oder auf Doppelspur ausgebaut. Daneben müssen die ca. 80 km Gleise und die Fahrleitungen regelmässig unterhalten werden. Der RBS unterhält dafür vier sogenannte Traktoren mit Fernsteuerung (Tmf). Diese werden hauptsächlich zum Führen von Bau- und Arbeitszügen (wie etwa Kranwagen, Schienentransportwagen, Hebebühnen etc.) eingesetzt. Zwei davon wurden 2010 beschafft und angelehnt an die beiden Lausbuben aus der Bildgeschichte von Wilhelm Busch «Max» (Tmf 2/2 167) und «Moritz» (Tmf 2/2 168) genannt.

«Emma» ist da

Anfang September wurde «Emma» von der deutschen Firma Schöma in Diepholz (Bundesland Niedersachsen) nach Worb geliefert. Dort wird sie momentan beschriftet und in Betrieb genommen. Mit 28 Tonnen Gewicht, einer Länge von 8,5 und einer Höhe von 3,7 Metern ist sie baugleich mit «Max» und «Moritz». Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 75 km/h wird der Tmf 2/2 169 als «Emma» schon bald auf dem RBS-Netz unterwegs sein.

RBS-Mitarbeitende reden mit

In die Ausgestaltung der neuen Züge für die Linie S7 hatte der RBS in einem Crowdsourcing auch seine Fahrgäste miteinbezogen. Bei der Namensfindung für den Tmf 169 durften nun RBS-Mitarbeitende mitreden. Über 70 Namensvorschläge von Doris, Marthe, Obelix bis hin zu Barbara und «feuriger Elias» wurden abgegeben. In der letzten Runde konnte dann zwischen den bestbewerteten drei Namen Emma, Mani und Lotti abgestimmt werden. Von fast 100 abgegebenen Stimmen war unter den RBS-Mitarbeitenden «Emma» mit 50 Prozent der klare Favorit.

Auskunft erteilt:

Caspar Lösche, Kommunikationsspezialist RBS, caspar.loesche@rbs.ch, +41 31 925 55 63